



BIRKENFELD A K T U E L L

GEMEINDE



Amtliches Mitteilungsblatt der Gemeinde Birkenfeld

Freitag, 26. April 2019

Einzelpreis € 0,60

Nummer 17



7. BIRKENFELDER MAIBAUMSTELLEN

Wir bieten:

Traditionelles Maibaumstellen, Bratwurst und
Steakweck, Maibockbier vom Fass u.v.m.



Samstag, 27. April

ab 18 Uhr | Marktplatz Birkenfeld

Wie jedes Jahr veranstalten die
Freiwillige Feuerwehr Birkenfeld
und die Birkenfelder Hogebiere
ein gemeinsames Maibaumstellen
mit anschließender Hocketse.
Für Speis und Trank ist **ab 18 Uhr**
bestens gesorgt.

Auf geht's zur Maibaumhocketse!
Wir freuen uns auf einen tollen
Abend mit hoffentlich recht vielen
Gästen unterm Maibaum.

 FEUERWEHR
BIRKENFELD



Allgemeinärztlicher Notfalldienst

für Birkenfeld, Gräfenhausen und Obernhäusen
Öffnungszeiten – Jede Woche nach Praxisschluss!
Die Notfallpraxis der Pforzheimer Ärzteschaft e.V. hat eine einheitliche, kostenfreie Telefonnummer: 116 117

- **Siloah St. Trudpert Klinikum**
 Wilferdinger Straße 67 · 75179 Pforzheim
(Erw.) Mo., Di., Do., 19.00 – 24.00 Uhr
 Mi., 14.00 – 24.00 Uhr, Fr., 16.00 – 24.00 Uhr
 Samstag, Sonntag und jeden Feiertag 8.00 – 24.00 Uhr
- **Helios Klinikum Pforzheim**
 Kanzlerstraße 2 – 6 · 75175 Pforzheim
(Erw.) Mo., Di., Do., Fr., 19.00 – 24.00 Uhr
 Mi., 14.00 – 24.00 Uhr,
 Samstag, Sonntag und jeden Feiertag 8.00 – 24.00 Uhr
- **Helios Klinikum Pforzheim (NOK)**
 Kanzlerstraße 2 – 6 · 75175 Pforzheim
(Kinder) Mi., 15.00 – 20.00 Uhr, Fr. 16.00 – 20.00 Uhr
 Samstag, Sonntag und Feiertag 8.00 – 20.00 Uhr
 Telefonische Terminabsprache sinnvoll: Telefon 07231/969 2969
- **Enzkreis-Kliniken Neuenbürg**
 Marxzeller Straße 46 · 75305 Neuenbürg
(Erw.) Mo., Di., Do., 19.00 – 23.00 Uhr
 Mi., 14.00 – 23.00 Uhr, Fr. 16.00 – 23.00 Uhr
 Samstag, Sonntag und jeden Feiertag 8.00 Uhr bis 23.00 Uhr,

Weitere und ausführliche Informationen finden Sie im Internet unter: www.notfallpraxis-pforzheim.de

Sollte es Ihnen aufgrund der Schwere der Erkrankung nicht möglich sein, eine der Notfallpraxen aufzusuchen, werden Sie durch einen Arzt des Fahrdienstes zuhause medizinisch versorgt. Alle dringend notwendigen Hausbesuche werden vom Ärztlichen Fahrdienst der Notfallpraxen in Pforzheim übernommen.

Kostenfreie Online-Sprechstunde

Montag bis Freitag 9 bis 19 Uhr: docdirekt - Kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten, nur für gesetzlich Versicherte unter

0711 96589700 oder docdirekt.de

Der Allgemeinärztliche Notfalldienst

d.h. die Notfallpraxen und der Fahrdienst, ist unter der folgenden kostenfreien Rufnummer erreichbar:

116 117

Der Kinderärztliche Notfalldienst/Enzkreis:

0 180 60723 11

In lebensbedrohlichen Situationen

die sofortige Hilfe erfordern, verständigen Sie bitte sofort den Rettungsdienst/ bzw. Notarzt unter der

Notrufnummer 112

Enzkreis-Kliniken Neuenbürg

Zentrale: 0 70 82 / 7 96-0 (rund um die Uhr)
 Chirurgische Klinik: 0 70 82 / 7 96-522 36
 Medizinische Klinik: 0 70 82 / 7 96-522 76
 Institut für Anästhesiologie: 0 70 82 / 7 96-0

Zahnärztlicher Notdienst

Der zahnärztliche Bereitschaftsdienst für Pforzheim und Umgebung ist zu erreichen beim DRK unter:

0621 3800807

Für den zahnärztlichen Bereitschaftsdienst wenden Sie sich bitte an die Kassenzahn-ärztliche Vereinigung Baden-Württemberg: <http://www.kzvbw.de/>

Tierärztlicher Notdienst

Wenn der Haustierarzt nicht erreichbar ist.

Der tierärztliche Bereitschaftsdienst für Pforzheim und Umgebung ist zu erreichen unter:

07231 1332966

jeweils von 8.30 Uhr – 8.30 Uhr

Samstag, 27.04.2019:

- Apotheke im Kaufland, Pforzheim-Brötzingen, Am Mühlkanal 4, **Tel. 07231/454350**

Sonntag, 28.04.2019:

- Hebel-Apotheke, Pforzheim, Simmlerstr. 3, **Tel. 07231/316699**

Mittwoch, 01.05.2019:

- Central-Apotheke (PF-Fussgängerzone), Pforzheim, Westliche 32, **Tel. 07231/106064**
- Schwarzwald-Apotheke, Straubenhardt-Schwann, Dobler Str. 8, **Tel. 07082/94680**

Öffnungszeiten

der Gemeindeverwaltung Birkenfeld

Rathaus Birkenfeld

Tel. 0 72 31 / 48 86-0, E-Mail: gemeinde@birkenfeld-enzkreis.de

Montag & Dienstag	8.00 – 12.00 Uhr und 14.00 – 16.00 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	8.00 – 12.00 Uhr und 14.00 – 18.00 Uhr
Freitag	8.00 – 13.00 Uhr

Bitte beachten: Um unnötige Wartezeiten zu vermeiden, bitten das Bauamt, Standesamt und die Renten- und Wohngeldstelle um eine vorherige telefonische Terminabsprache.

Rathaus Gräfenhausen, Tel. 0 70 82 / 30 21

In der Regel jeden letzten Donnerstag im Monat, jedoch nur **nach vorheriger Ankündigung im amtlichen Mitteilungsblatt:** 10.00 – 11.30 Uhr zur Sprechstunde des Bürgermeisters

Wichtige Rufnummern

Feuerwehr: Notruf	112
Kommandant, Frank Oelschläger	0 72 31 / 48 26 29
Abt.-Kdt. Birkenfeld Marc Ochner	0 72 31 / 48 04 29
Abt.-Kdt. Gräfenhausen Jakob Bauser	0 70 82 / 41 69 767

Notarztwagen / Rettungswagen: Notruf	112
Notruf der Rettungsleitstelle des DRK Pforzheim-Enzkreis e. V.	112

Krankentransporte: **19222**

Behinderten-Fahrdienst:	
Lebenshilfe Pforzheim	0 72 31 / 60 95-222

Polizei: Notruf	110
Polizeiposten Birkenfeld	0 72 31 / 47 18 58

wenn nicht erreichbar → Polizeirevier Neuenbürg 0 70 82 / **7 91 20**

Gasversorgung: Störung	0 72 31 / 39 38 37 o.
Gasv. Pforzheim Land GmbH (Tag und Nacht)	08 00/7 97 39 38 37

Stromversorgung:	
EnBW Regionalzentrum Nordbaden, Ettlingen	0 72 43 / 1 80-0
Netze BW GmbH Störungsmeldestelle – Strom	08 00 / 3 62 94 77
EnBW Servicetelefon	08 00 / 9 99 99 66

Wasserversorgung:	
während der üblichen Dienstzeit (Rathaus)	0 72 31 / 48 86-43
außerhalb der Dienstzeit (Bauhof)	0 72 31 / 48 20 00

Impressum

Amtliches Mitteilungsblatt - Amtsblatt der Gemeinde Birkenfeld

Herausgeber: Gemeinde Birkenfeld

Verlag: evimedia Inh. Elvira Kälber, Martin-Luther-Str. 1, 75217 Birkenfeld, T 07231 4556717, www.evimedia.de, mail@birkenfeldaktuell.de

Druck: Blaich Druck, Herrenalber Str. 85, 75334 Straubenhardt-Conweiler
Verantwortlich für den amtlichen Teil und andere Veröffentlichungen der Gemeinde Birkenfeld:

Bürgermeister Martin Steiner oder sein Vertreter im Amt Tobias Haß, T 07231 4886-12 Marktplatz 6, 75217 Birkenfeld, www.birkenfeld-enzkreis.de, gemeinde@birkenfeld-enzkreis.de

Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil:

Evi Kälber, evimedia-Verlagsleitung

Soziale Dienste

Wohnstift und Pflegeheim Birkenfeld

Dietlinger Straße 138, Anträge und Informationen zur stationären Pflege und Kurzzeitpflege: Tel. 072 31/455 74-0, Fax 072 31/455 74-74, pflgeheim.birkenfeld@udfm.de

Tagespflege Birkenfeld

Dietlinger Straße 111, Anmeldungen können über das Pflegeheim gemacht werden oder direkt: Tel. 072 31/41 99 400

Diakoniestation Birkenfeld

Kirchweg 1, 75217 Birkenfeld, Tel. 072 31/133 91 01

Kranken- und Altenpflege, hauswirtschaftliche Versorgung, Nachbarschaftshilfe Birkenf., Hausnotruf und Essen auf Rädern: Sprechzeiten: Mo. – Fr. 11.00 – 12.30 Uhr u. n. Vereinbarung. Auch am Wochenende wird der automatische Anrufbeantworter regelmäßig abgehört.

Beratungsstelle für Hilfen im Alter

Beratung über Unterstützungsangebote (Pflegedienste, Tagespflege, Pflegeheime u.a.) und über sozialrechtliche/finanzielle Hilfen (Pflegeversicherung, Schwerbehindertenausweis, Sozialhilfe, Vollmacht u.a.) Gesprächskreis für pflegende Angehörige. Die Beratung ist kostenlos. Christiane Roth, Kirchweg 1, 75217 Birkenfeld, bha@diakoniestation-neuenbuerg.de
Beratung im Büro und Hausbesuche nach telefonischer Vereinbarung
Telefonische Sprechzeiten Mi 9 – 11 Uhr, Fr 9 – 11 Uhr
Tel.07231-1339 125

Telefonseelsorge: 08 00 / 1 11 01 11

Mobiler sozialer Dienst und hauswirtschaftliche Hilfen:
Deutsches Rotes Kreuz 0 72 31 / 373-285

Soziale Dienste Pforzheim/Enzkreis gGmbH (früher AWO) 0 72 31 / 1 44 24-16

Essen auf Rädern:
Deutsches Rotes Kreuz 0 72 31 / 373-240

Soziale Dienste Pforzheim/Enzkreis gGmbH (früher AWO) 0 72 31 / 1 44 24-17

Ambulanter Hospizdienst westlicher Enzkreis e.V.

Verein für Lebensbeistand und Sterbebegleitung.
Psychosoziale Begleitung, Palliative Beratung. Ansprechp.: Heidi Kunz
Tel. **072 36 / 279 9910** oder **0 162/968 4052**, Ute Sickinger Tel. **072 36 / 279 9897**. E-Mail: info@hospizdienst-westlicher-enzkreis.de, <http://hospizdienst-westlicher-enzkreis.de>

Adresse: Ettlinger Str. 15, 75210 Keltern (Ellmendingen), Eingang Römerstraße.

Sterneninsel e.V.: Ambulanter Kinder & Jugendhospizdienst für Pforzheim & Enzkreis, Wittelsbacherstr. 18, 75177 Pforzheim, Tel. 072 31 800 10 08 · E-mail: mail@sterneninsel.com, www.sterneninsel.com

Krebsinformationsdienst des Deutschen Krebsforschungszentrums: Fragen zu Krebs? So können Betroffene und alle Ratsuchenden den Krebsinformationsdienst erreichen: Telefonisch kostenfrei unter 0800 420 30 40, täglich von 8 – 20 Uhr. Per E-Mail an krebsinformationsdienst@dkfz.de oder im Internet unter www.krebsinformationsdienst.de und www.facebook.de/krebsinformationsdienst

Psychosoziale Krebsberatungsstelle für Betroffene und Angehörige: Einzel-, Paar- oder Familiengespräche und fachlich geleitete Gesprächs- und Entspannungsgruppen. Kanzlerstraße 2-6, 75175 Pforzheim, Tel.: 07231 969 8900. Aktuelle Termine unter: www.kbs-pforzheim.de

DemenzZentrum Enzkreis

Standort Keltern: Bachstr. 32, 75210 Keltern-Dietlingen. Betreuungsgruppe für Demenzkranke Di. von 15.00 – 17.00 Uhr. Angehörigen-gesprächskreise einmal monatlich Mi. Beratungstermine nach Vereinbarung. Tel. 072 36/130-508, Fax 072 36/130-877, E-Mail: demenzzentrum@fachberatung-enzkreis.de

Diakonische Bezirksstelle Neuenbürg

75305 Neuenbürg, Poststraße 17, Tel. 0 70 82/94 80 12, E-Mail: dbs-neuenbuerg@diakonie-nsw.de, www.diakonie-nordschwarzwald.de

Sozialberatung, Beratung in Ehe-, Familien- und Lebensfragen, Bürozeiten: Mo. – Fr. 8.30 – 11.30 und Di. und Do. 14.00 – 16.00 Uhr
Offene Sprechzeiten d. sozialen Fachkräfte: Do. 10.30 – 11.30 Uhr und 14.00 – 16.00 Uhr und nach Vereinbarung.

Begegnungszentrum Neuenbürg: Lebensmittel, Secondhand
Geöffnet Mo. 10.30 – 12.30 Uhr/Mi. 13.30 – 15.30 Uhr/Do. 13.30 – 16.30 Uhr.

DiakonieCafé: Geöffnet Mi. 13.30 – 15.30 Uhr und Do. 13.30 – 16.30 Uhr.

Die Wohnberatungsstelle des Kreissenienerrat e.V.

Ebersteinstraße 27, 75177 Pforzheim berät und begleitet bei Umbaumaßnahmen, die für ein eigenständiges Leben im Alter und bei Behinderungen notwendig werden. Tel. erreichbar sind wir in den Bürozeiten von Mo. – Fr. 10.00 – 12.00 Uhr unter Tel. 072 31/35 77 14

DRK-Wohnraumberatung Enzkreis Tel. 070 41/81 233 10

Tagesmütter Enztal e.V. – Beratung + Vermittlung:

Bahnhofstr. 118, 75417 Mühlacker, Tel. 070 41/8 18 47 11, E-Mail: info@tagesmuetter-enztal.de, Mo. – Fr. 8.30 – 11.30 Uhr

bwlv – Zentrum Pforzheim im Lore Perls Haus

Fachstelle Sucht, Fachstelle für psychisch kranke Menschen, Tagesklinik, Offene Sprechstunde (Montag 13.00 – 15.00 Uhr), Sprechstunde für Berufstätige: Donnerstag, 16.30 – 18.00 Uhr. Luisenstr. 54 – 56; 75172 Pforzheim, Tel. 072 31/1 39 40 80.

Jugend- und Suchtberatung

Plan B GmbH Jugend-, Sucht-, und Lebenshilfen: Beratung und Behandlung für Jugendliche, Suchtgefährdete, Abhängige und deren Angehörige. Schießhausstraße 6, 75173 Pforzheim, Tel. 072 31/922 77-0, www.planb-pf.de
Telefonisch erreichbar: Mo., Di., Do. 9.00 – 12.00 und 14.00 – 18.00 Uhr, Mi. 14.00 – 18.00 Uhr, Fr. 9.00 – 13.00 Uhr. Termine nach Vereinbarung.

„Anlaufstelle“ – Hilfe in Lebenskrisen und bei Suizid-Gefahr

Tel. 01 71/802 51 10, Tägliche Bereitschaft.

Diakonie Pforzheim

Beratung über Hilfen in der Schwangerschaft/Schwangerschaftskonfliktberatung, Goethestr. 41, Pforzheim und auch in der Diakonischen Beratungsstelle Mühlacker, Hindenburgstr. 48, Fachstelle für häusliche Gewalt
Terminvergabe unter Tel. 072 31/42865-0

Ökumenisches Frauenhaus Pforzheim Enzkreis

Tel. 072 31/45 76 30, E-mail: kontakt@frauenhaus-pforzheim.de, www.frauenhaus-pforzheim.de

pro familia Pforzheim e.V.

Beratungsstelle, Parkstr. 19–21, 75175 Pforzheim, Tel. 072 31/6 07 58 60
Beratung rund um Schwangerschaft und Elternschaft, anerkannte Beratungsstelle im Schwangerschaftskonflikt (§219), Beratung zu Sexualität, Partnerschaft, Familienplanung und Verhütung, Sexualpädagogik. Beratungstermine können Mo. – Fr. zwischen 9.00 – 12.00 Uhr über die Telefon-Nr. 072 31/6 07 58 60 oder persönlich vereinbart werden.

Fachberatungsstelle Enzkreis: Wohnungsnotfallhilfe und Existenzsicherung:

Persönliche Beratung, Unterstützung und Information bei: Fragen zur Existenzsicherung, z.B. zu ALG I & II, Kindergeld, Kinderzuschlag, Sozialhilfe, etc.; drohendem Wohnungsverlust und ungesicherten oder unzumutbaren Wohnverhältnissen; sozialrechtlichen Ansprüchen. Wichernhaus der Pforzheimer Stadtmission e.V., Westl. Karl-Friedrich-Str. 120, 75172 Pforzheim, Tel. 07231/5661 96-0 (Zentrale),
FB-Enzkreis@wichernhaus-pforzheim.de, www.wichernhaus-pforzheim.de.

Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche KISTE Enzkreis – Hilfen für Kinder u. Jugendliche psychisch kranker und suchtkranker Eltern und mit Gewalterfahrung. Hohenzollernstraße 34, 75177 Pforzheim, Tel. 072 31/3 08 70

Abfuhrplan

Restmüll / Bioabfall

Birkenfeld
Mittwoch, 08.05.2019

Gräfenhausen
Donnerstag, 09.05.2019

Leerung der grünen Tonne

Birkenfeld / Gräfenhausen
Freitag, 03.05.2019 flach
Samstag, 04.05.2019 rund

Öffnungszeiten Recyclinghof Birkenfeld

Samstag, 27.04.2019 13.00 – 16.00 Uhr
Donnerstag, 02.05.2019 9.00 – 12.30 Uhr
Samstag, 04.05.2019 8.30 – 11.30 Uhr



ACHTUNG in KW 18

wird wegen des Feiertages, *1. Mai*
der Anzeigenschluss vorverlegt!

Anzeigenschluss:

- Montag, 29.04.2019 · 17.00 Uhr

Redaktionsschluss:

- Dienstag, 30.04.2019 · 10.00 Uhr

Altersjubilare

In Birkenfeld

26.04.	Gerald Lindauer , Glockwiesenstr. 3	75 Jahre
26.04.	Manfred Maier , Zeisigweg 9	70 Jahre
30.04.	Horst Krämer , Amselweg 3	85 Jahre
30.04.	Eva Kelter , Dietlinger Str. 12	70 Jahre
02.05.	Peter Schübler , Hauffstr. 8	80 Jahre
03.05.	Melitta Feucht , Baumgartenstr. 58	80 Jahre

In Gräfenhausen / Obernhausen

26.04.	Jutta Schmittziel , Ellmendinger Str. 33	75 Jahre
01.05.	Irene Proß , Buttenhofweg 8	80 Jahre

Allen Jubilaren die herzlichsten Glückwünsche.

Fundsachen

Fundsachen in Gräfenhausen

Kinder-Roller

2 kleine Schlüssel Hintereingang Friedhof Gräfenhausen gefunden

Sprechzeiten des Landratsamtes Enzkreis

(Zähringerallee 3, 75177 Pforzheim, Tel. **072 31 / 308 - 0**,
E-Mail: Landratsamt@Enzkreis.de, Termine auch nach Vereinbarung):

- Montag 8.00 bis 12.30 Uhr
- Mittwoch geschlossen
- Donnerstag 8.00 bis 14.00 Uhr
- Freitag 8.00 bis 12.00 Uhr
- Dienstag 8.00 bis 12.30 Uhr und 13.30 bis 18.00 Uhr

Weitere Informationen unter www.enzkreis.de

Öffnungszeiten der Zulassungsstelle

- Montag 8.00 bis 12.30 Uhr
- Mittwoch 8.00 bis 12.30 Uhr
- Donnerstag 8.00 bis 14.00 Uhr
- Freitag 8.00 bis 12.00 Uhr
- Dienstag 8.00 bis 12.30 Uhr und 13.30 bis 18.00 Uhr

Termine auch nach Vereinbarung. Online-Terminauswahl und weitere Informationen auf www.enzkreis.de

Bitte beachten Sie!
In der heutigen Ausgabe finden Sie Beileger von

- Blaue Seiten
- Sonnenapotheke

Birkenfelder „Sperrmüll-Markt“ und Tierhilfe

Bei Interesse wenden Sie sich an die Telefonzentrale der Gemeindeverwaltung Birkenfeld

Telefon-Nr. (0 72 31) 48 86-0

Durch den „Sperrmüll-Markt“ und die Tierhilfe hoffen wir einen kleinen Beitrag zur Reduzierung des Sperrmülls zu leisten und Tieren die entlaufen/entflogen oder zugefahren/zugeflogen sind zu helfen.

Die Gemeindeverwaltung tritt beim „Sperrmüll-Markt“ jedoch nur als Vermittler für die Veröffentlichung selbst auf! Die Abholung/Zustellung muss dann zwischen Abgeber und Interessent selbst abgeklärt werden. Deshalb ist es wichtig, dass Abgeber/Suchende ihre genaue Adresse und Telefon-Nummer angeben und die abzugebenden/gesuchten Gegenstände genau beschrieben werden.

Die Veröffentlichung ist einmalig. Falls eine zweite Veröffentlichung gewünscht wird, muss sich der Abgeber/Suchende noch mal bei der Gemeindeverwaltung melden.

Folgende Gegenstände sind zu verschenken:

- 2 Damen „Schauff“-Mountainbike
- 1 Herren „Schauff“-Mountainbike



In der heutigen Ausgabe finden Sie die Beilage

- **BLAUE SEITEN**, Ausgabe Nr. 02/19

Amtliche Bekanntmachungen

Gemeinderatssitzung

Am **Montag, 29. April 2019, 19:00 Uhr**, findet im Sitzungssaal des Rathauses in Birkenfeld eine Gemeinderatssitzung statt. Die Einwohnerschaft wird hierzu herzlich eingeladen.

TAGESORDNUNG:

1. Frageviertelstunde
2. Bekanntgaben
3. Genehmigung von Spenden
4. „Birkenfeld blüht auf“; Vortrag von Frau Wahli vom Naturpark Schwarzwald zur Erstellung einer Gesamtkonzeption für die Gemeinde Birkenfeld
5. Antrag der UGLB; Energieliefer-Contracting Birkenfeld-Gräfenhausen: Aufklärung von Widersprüchen bei der Vergabe an die EnBW
6. Ersatzbeschaffung Kommunalfahrzeug PF GB 1009 für den Bauhof
7. Vergabe der Arbeiten für die elektrotechnische Ausrüstung der provisorischen Entsäuerungsanlage im Verteilerbauwerk Wilhelmshöhe
8. Neubau Krippengruppen und Kernzeitbetreuung Gräfenhausen; Vergabe der Abdichtung-, Dachbegrünung- und Blechnerarbeiten
9. Bau und Betrieb einer PV-Anlage auf dem Dach der Kindertagesstätte Gräfenhausen; Vorberatung
10. Überplanmäßige Mittel Spielplatz Weingärtle Ost
11. Vergabe der Unterhaltsreinigung der Friedrich-Silcher-Schule
12. Ausbau Krippenplätze in der Gemeinde Birkenfeld; Personalbeschaffung Kindertagesstätte Pappelstraße
13. Gewährung eines Betriebskostenzuschusses an das „Haus der Familie“, Straubenhardt
14. Verschiedenes

Geänderte Wahllokale

Bei der **Bürgermeisterwahl** am 05. Mai sowie bei den **Europa- und Kommunalwahlen** am 26. Mai gibt es zwei Änderungen bei den Wahllokalen.

Die Wahlberechtigten des Wahlbezirks 001-07 die **bislang im Dietrich-Bonhoeffer-Haus**, Schönblickweg 11 gewählt haben, wählen nun im **Altenpflegeheim Sonne**, kleine Cafeteria, Dietlinger Str. 138.

Zum anderen ändert sich der Wahlraum in der **Kindertagesstätte Wacholderstraße**. Das neue Wahllokal des Wahlbezirks 001-03 befindet sich jetzt in der **Kindertagesstätte Pappelstraße**, Pappelstr. 1-5.

Die beiden neuen Wahllokale sind **rollstuhlgerecht**.

Wer unsicher ist, in welchem Wahllokal er seine Stimme am Wahlsonntag persönlich abgeben kann, findet auf seiner Wahlbenachrichtigung den jeweiligen Wahlbezirk und das dazugehörige Wahllokal.

Nähere Informationen erhalten Sie auch bei der Gemeinde Birkenfeld, Wahlamt, Tel. 07231/4886-0.

Hinweise für Briefwähler

Sollten Sie, sowohl für die Bürgermeisterwahl als auch für die Europawahl, Briefwahl beantragen bzw. beantragt haben, so achten Sie bitte darauf, dass Sie die ausgefüllten Stimmzettel und Wahlscheine in die entsprechend dazugehörigen Umschläge stecken.

Beide Wahlen haben sowohl einen blauen Stimmzettelumschlag als auch einen roten Wahlbriefumschlag. Die Umschläge für die beiden Wahlen unterscheiden sich jedoch sowohl von der Größe als auch vom Aufdruck: Bei der **Europawahl** handelt es sich um längere Umschläge (Din C5/6 lang).

Der blaue Stimmzettelumschlag ist bedruckt mit „Stimmzettelumschlag für die Briefwahl bei der Europawahl“, der rote Umschlag ist bedruckt mit „Wahlbrief für die Europawahl“ und der Rücksendeanschrift.

Die Umschläge für die **Bürgermeisterwahl** sind kürzer (Din C5/6). Der blaue Stimmzettelumschlag ist bedruckt mit „In diesen Stimmzettelumschlag bitte nur Stimmzettel einlegen, nicht aber den Wahlschein!“, der rote Umschlag ist bedruckt mit „Wahlbrief“ und der Rücksendeanschrift. Wir bitten um Beachtung!

Ihr Wahlamt der Gemeinde Birkenfeld

Offenland-Biotopkartierung

Der Schutz und Erhalt von Natur und Landschaft ist ein wichtiges Anliegen des Landes Baden-Württemberg. Damit auch nachfolgende Generationen unsere Natur- und Kulturlandschaft noch bewundern können, ist es wichtig, den aktuellen Zustand der besonders wertvollen gesetzlich geschützten Biotope und FFH-Lebensraumtypen als bedeutenden Teil der Landschaft zu kennen. Dazu wird die Offenland-Biotopkartierung durchgeführt.

In der Gemeinde Birkenfeld werden 2019 bis 2020 Kartierungen der Vegetation im Rahmen der landesweiten Offenland-Biotopkartierung durchgeführt. Die Kartierungen werden im Zeitraum April bis November 2019 und im gleichen Zeitraum im darauffolgenden Jahr 2020 stattfinden und zwar im gesamten Gemeindegebiet außerhalb des geschlossenen Siedlungsbereiches, des Waldes und von Verkehrsflächen.

Auf wenigen Stichprobenflächen in der Gemeinde finden weitere Kartierungen statt (Tiere, Pflanzen).

Eine Zuordnung von Ergebnissen zu Grundstückseigentümern oder Bewirtschaftern findet bei der Erfassung und Auswertung der Kartierungen nicht statt. Es werden auch keine dauerhaften Markierungen auf der Fläche vorgenommen. Die Untersuchungen erfolgen im Auftrag der LUBW Landesanstalt für Umwelt Baden-Württemberg.

Im Rahmen dieser Erhebungen ist es den Kartierenden als Beauftragten der LUBW grundsätzlich erlaubt, Grundstücke ohne vorherige Anmeldung zu betreten (§ 52 NatSchG).

Einen Einblick in die Offenland-Biotopkartierung können Sie bei zwei Informationsveranstaltungen im Gelände gewinnen. Diese finden am 07.05.2019 im Enzkreis und am 16.05.2019 im Main-Tauber-Kreis jeweils vor- und nachmittags statt. Uhrzeit und Treffpunkt werden rechtzeitig vorher bekannt gegeben.

Weitere Informationen zur Offenland-Biotopkartierung finden Sie im Internet unter <https://www.lubw.baden-wuerttemberg.de/natur-und-landschaft/offenland-biotopkartierung>.

Straßensperrung wegen Radsportveranstaltung

Am **12. Mai 2019** ist wegen Radrennens in Keltern in der Zeit **von 07:00 Uhr bis ca. 17:00 Uhr** eine weiträumige Straßensperrung innerhalb von Gräfenhausen und Niebelsbach erforderlich. Die Rennen werden auf einem knapp 6 km langen Rundkurs ausgetragen. Von der Adolf-Krämer-Halle des TV Niebelsbach führt die Strecke über das Heckenlos nach Gräfenhausen in die Niebelsbacher Straße, Hindenburgstraße und die Karlsruher Straße zurück zum Kreisverkehr Grenzsägemühle. Kurz davor geht die Strecke scharf nach links, auf dem Vinalweg hoch nach Niebelsbach zur Schwarzwaldstraße, biegt links in den Tannenweg ein bis zum Ziel bei der TVN-Halle.

Wir bitten um Ihr Verständnis, dass die Rennstrecke während der Veranstaltung voll gesperrt werden muss. Im Streckenbereich ist ein Parkhalteverbot angeordnet. Wir bitten die Anlieger der Rennstrecke ihre Fahrzeuge außerhalb der Rennstrecke zu parken.

Radrennen „Rund um Keltern“ am 12.05.2019

Streckenbeschreibung: Rundstrecke, Länge ca. 5,8 Km, Start/Ziel vor dem Vereinsheim des TSV Niebelsbach (Adolf-Krämer-Halle) im Tannenweg 85, Keltern-Niebelsbach → Tannenweg → asphaltierter Feldweg (Distr. Niebelsbacher Wald/Heckenlos, Gewinn Katzwiesen) → Gräfenhausen → Grabenäckerweg → Niebelsbacher Straße → Hindenburgstraße - Karlsruher Straße K4576 → vor KVP Ortseinfahrt Ellmendingen links → asphaltierter Feldweg (Gewinn Zwerchäcker) → Schwarzwaldstraße → Tannenweg



Freiw. Feuerwehr Birkenfeld

www.ffbirkenfeld.de



Wir für Euch! Ihr mit uns?

Brandschutztipps: Falschparker behindern Rettungskräfte

Jeder Autofahrer kennt die Situation: Falsch abgestellte Fahrzeuge machen die Straße zum Nadelöhr, zugeparkte Ecken lassen einen kaum um die Kurve kommen und versperren zudem die Sicht. Was im normalen Straßenverkehr schon ärgerlich ist, behindert im Notfall Feuerwehr und Rettungsdienste.



Parkende Fahrzeuge blockieren oft die Zufahrtswege für die Rettungskräfte.

Wenn die Frauen und Männer der Feuerwehr zu einem Einsatz alarmiert werden, muss es schnell gehen. Leider kommt es immer wieder vor, dass Feuerwehr- und Rettungsfahrzeuge auf ihrer Anfahrt zum Einsatz durch parkende Fahrzeuge behindert werden. Dadurch geht wertvolle Zeit für die Rettung von Menschenleben verloren.

**WIR FÜR EUCH!
IHR MIT UNS?**

Die Fahrzeuge der Feuerwehr sind meist größer als andere Fahrzeuge. Die Größe und der Aufbau der Feuerwehrfahrzeuge haben Auswirkungen auf die Wendigkeit eines solchen Fahrzeugs im Straßenverkehr. Deshalb ist die Feuerwehr auf die Rücksicht anderer Verkehrsteilnehmer angewiesen. Speziell in Wohngebieten behindern jedoch parkende Fahrzeuge oft die Zufahrt.

In diesem Zusammenhang bittet Ihre Feuerwehr darum:

- Halten Sie gekennzeichnete Freiflächen und Fahrwege für die Einsatzfahrzeuge **immer frei**.
- Parken Sie nicht an Kreuzungen und Einmündungen.
- Ihr Auto muss so geparkt werden, dass **jederzeit** Einsatzfahrzeuge der Feuerwehr freie Durchfahrt haben.
- Damit die Fahrzeurtüren geöffnet und die Fahrzeugbeladung entnommen werden kann, ist eine Mindestdurchfahrtsbreite von drei Metern nötig.
- Blockieren Sie keine mit dem Zusatzschild „**Feuerwehruzufahrt**“ gekennzeichneten Zufahrtswege und Stellflächen. Entsprechend gekennzeichnete Rettungswege müssen immer freigehalten werden.
- Halten Sie Hydranten auf den Straßen und Gehwegen frei. Unterflurhydranten erkennt man an den ovalen Schachtdeckeln mit der Aufschrift „**Hydrant**“. Parkt ein Auto auf diesen, kann die Feuerwehr kein Löschwasser entnehmen und muss den nächsten Hydranten suchen – das kostet viel Zeit.

(Quelle: Landesfeuerwehrverband Baden Württemberg)

Abteilung Gräfenhausen: Kameradschaftssessen der Abteilung Gräfenhausen im Lilli'x



Im Lilli'x passte beides: Das Essen und die Atmosphäre – dadurch wurde es ein rundum gelungener Abend.

Am Freitag, dem 12.04. fand das Kameradschaftssessen der Abteilung Gräfenhausen im Lilli'x in Straubenhardt statt. Das gemeinsame Essen ist als Dankeschön für die geleistete Arbeit im vergangenen Jahr gedacht.

Zu Beginn begrüßte Abteilungskommandant Jakob Bauser die Kameradinnen und Kameraden der Einsatz- und Altersabteilung sowie Freunde und Helfer der Feuerwehr, jeweils mit Ihren Familien. Anschließend stellte Geschäftsführer und Koch Markus Lillich das Menü des Abends vor. Zur Vorspeise bekamen wir ein Salatbuffet serviert. Für den Hauptgang hatten wir die Wahl zwischen leckeren „Rostbrätle“, panierten Schnitzeln und Spätzle und Pommes als Beilagen. Mousse au chocolat und Vanilleeis mit heißen Himbeeren rundeten schließlich das Essen ab. Danach lud das Lilli'x noch zum entspannten Verweilen ein. Wir bedanken uns bei Markus Lillich und dem Team von Lilli'x Book a Cook für den sehr schönen Abend. (pr)

Tun wir es der *Natur* gleich und
stehen immer wieder auf, in der Aufgabe,
das *Gute* zum *Blihen* zu bringen.



Valerie W. (10 Jahre)

Darf man im Frühling von Wiesen oder neben dem Bürgersteig Blumen pflücken? Und wenn ja, wie viele?

Liebe Valerie,

herzlichen Dank für Deine Frage. Selbstgepflückte Sträuße wirken sehr romantisch, verspielt und auch ein wenig wild. Dabei gilt es jedoch ein paar Dinge zu beachten.

Generell ist es verboten, Wiesenblumen in der Natur zu pflücken. In der Praxis wird es jedoch meist geduldet – vorausgesetzt, man pflückt in Maßen und nicht in Massen. Der Fachausdruck hierfür lautet „Handstraubregelung“. Er besagt, dass jedermann Wildblumen und andere Pflanzen in geringen Mengen für den persönlichen Gebrauch pflücken darf. Im Falle von Blumen ist es also durchaus legitim, einen Handstrauß, also so viele Blumen, wie zwischen Daumen und Zeigefinger passen, zu pflücken.



Die Handstraubregelung macht jedoch zwei wesentliche Ausnahmen:

- Die Blumen dürfen nicht bedroht sein oder unter besonderem Artenschutz stehen.
- Die Blumen dürfen nicht in Naturschutzgebieten oder einem Gebiet mit Betretungsverbot gepflückt werden.

Quelle: www.blumenpapa.at/blog/ratgeber/blumen-pfluecken/ · Grafik: www.freepik.com

Hast Du auch eine Frage

Dann freue ich mich über Post von Dir. Bitte vergiss nicht, Deinen Namen mit Alter anzugeben.



BIRKENFELD AKTUELL,
Martin-Luther-Str. 1,
75217 Birkenfeld
oder
mail@birkenfeldaktuell.de

„Gläserne Produktion“ am Samstag, 4. Mai:

Tag der offenen Tür beim Weingut Kelterwein

Im Rahmen der „Gläsernen Produktion“ öffnet das Weingut Kelterwein, Industriestraße 13, in Kelter-Niebelsbach am **Samstag, 4. Mai**, seine Türen: **Von 11 bis 18 Uhr** werden dort von der Kraichgauer Weinprinzessin Rebecca Rieger moderierte Weinproben und geführte Weinbergtouren auch für Winzer angeboten. Die Winzer informieren dabei auch, welche Maßnahmen sie zum Schutz der Bienen ergreifen. Außerdem wird die neue Weinbauhalle eingeweiht. Kunsthandwerkstände, Livemusik und ein Kinderprogramm runden die Veranstaltung ab. Für weitere Informationen steht Andrea Fromm vom Landwirtschaftsamt unter Telefon 07231 308-1816 oder per Mail an andrea.fromm@enzkreis.de gerne zur Verfügung. (enz)

Am Donnerstag, 16. Mai:

Fortbildung „Essen mit Krippenkindern“ für Erzieher/-innen und Tagespflegepersonen

Das Landwirtschaftsamt Enzkreis bietet im Rahmen der Landesinitiative BeKi - Bewusste Kinderernährung für alle Mitarbeiter/-innen von Kindertageseinrichtungen sowie für Tageseltern am **Donnerstag, 16. Mai, von 9:30 bis 12:30 Uhr** eine Fortbildung „Essen mit Krippenkindern“ mit der BeKi-Referentin Claudia Vögele an.

Der Übergang vom „Gefütterten“ zum „selbstständigen Esser“ erfordert Unterstützung auch in der Tagesbetreuung von Kleinkindern. Jedes Kind hat dabei entsprechend seinem motorischen und physiologischen Entwicklungsstand seine eigenen Bedürfnisse. Um das Kind auf dem Weg des Essenslernens zu begleiten, ist es wichtig, Schlüsselsituationen im Zusammenhang mit Mahlzeiten und Esserfahrungen zu kennen und dabei die Angst vor Neuem sowie Hunger- und Sättigungssignale der Kinder zu berücksichtigen. In der Fortbildung werden auch die ernährungsprägenden Phasen vorgestellt, die die Verhaltensmuster der Kinder bestimmen. Die Teilnehmenden erhalten dadurch die Gelegenheit, ihr eigenes Essverhalten zu reflektieren und Einblicke in ihre eigene Essbiographie zu gewinnen. Die Veranstaltung findet im Landwirtschaftsamt, Stuttgarter Str. 23, in Pforzheim statt. **Anmeldung** bitte **bis 13. Mai** per E-Mail an landwirtschaftsamt@enzkreis.de oder telefonisch unter 07231 308-1800. (enz)



Reiten im Wald – Forstamt bittet um Rücksicht und Beachtung der Regeln



Pferde in der Landschaft werden von vielen Menschen als Bereicherung gesehen. Auch im Wald trifft man häufig auf Reiter und ihre Tiere. (enz)

Das Landeswaldgesetz Baden-Württemberg erlaubt jedem, den Wald zum Zweck der Erholung zu betreten. Für bestimmte Aktivitäten gelten jedoch andere Regelungen – zum Schutz des Waldes und seiner Besucher. Dazu zählt das Reiten: Es ist zwar grundsätzlich gestattet,

allerdings nur „auf geeigneten Waldwegen“, wie es im Gesetzestext heißt. Als geeignet gelten befestigte Waldwege mit mindestens drei Metern Breite.

Wenn die Waldwege jedoch durch anhaltende Niederschläge weich geworden sind, sollte man auf einen Ausritt besser verzichten: Auch wenn der Pferdehuf nur einen wenige Zentimeter tiefen Abdruck im Weg hinterlässt, entwickelt sich daraus schnell ein Schlagloch. Notwendige Arbeiten zur Instandsetzung muss dann der Waldbesitzer tragen.

Doch nicht nur gegenüber Wegen ist Rücksicht geboten. Vor allem an schönen Tagen zieht es viele Menschen in den Wald. Reiter sollten ihre Geschwindigkeit dem Gelände anpassen und anderen Waldbesuchern immer nur im Schritt-Tempo begegnen, keinesfalls im Trab oder gar Galopp. (enz)

Veranstaltungskalender „Enzkreis erleben“

Kinderangebot am Samstag, 4. Mai:

■ Wo die wilden Bienen fliegen

Wildbienen können einiges – außer Honig. Was das alles ist erfahren Kinder von fünf bis neun Jahren am **Samstag, 4. Mai, von 9:30 bis 12:30 Uhr** bei einem Kinderangebot des BUND. Britta und Klaus Faaß nehmen sie ab dem Treffpunkt Marktplatz in Straubenhardt-Feldrennach mit ins Gartenklassenzimmer, wo sie den jungen Teilnehmern Interessantes über Wildbienen und ihre Lebensweise erzählen. Die Kinder können dort die Insekten in Aktion sehen, denn Beobachtungsnistkästen geben Einblicke in echte Brutkammern. Zum Abschluss dürfen sie eine Wildbienen-Nisthilfe selbst herstellen. Die jungen Bienenforscher sollten wetterfeste Kleidung tragen und einen Rucksack mit Getränk und Vesper dabei haben. Die Teilnehmerzahl ist auf zwölf Kinder beschränkt. Das Angebot ist kostenlos, eine Spende für das Material jedoch erwünscht. **Anmeldungen** und Fragen sind **bis Donnerstag, 2. Mai**, per E-Mail an bebriklau@gmx.de möglich.

Veranstaltungskalender „Enzkreis erleben“:

■ Wein & Kulinarik am Sonntag, 5. Mai, in Freudenstein

Im Rahmen des Veranstaltungskalenders „Enzkreis erleben“ bietet der Winzerverein Freudenstein am **Sonntag, 5. Mai, ab 11:30 Uhr** in der Kelter in Knittlingen-Freudenstein, Maulbronner Str. 1, eine vielversprechende Kombination an: Bei „Wein & Kulinarik“ werden Feinschmeckern und Weinfreunden eigens auf das reichhaltige Weinsortiment der Weingärtner Freudenstein-Hohenklingen abgestimmte Gerichte vom bewährten Küchenteam des Winzervereins zu fairen Preisen aufgetischt. Um die Nachmittagszeit warten auf die Gäste zahlreiche selbstgemachte Kuchen und Torten. Für weitere Informationen steht Timo Steinhilper unter Telefon 07043 958935 oder per E-Mail an timo.steinhilper@web.de gerne zur Verfügung.

Die Angebote sind Teil der Veranstaltungsreihe „Enzkreis erleben“, die von der Stabsstelle Klimaschutz und Kreisentwicklung und dem Landwirtschaftsamt zusammengestellt wurden. Sie bieten bis Anfang Dezember ein kreisweites Programm zu Landschafts-, Naturschutz-, Kultur- und Umwelt-Themen. Viele Initiativen und Vereine haben sich zusammengetan, um für die Schönheit und Vielfalt der Kulturlandschaft im Enzkreis zu werben. Alle Veranstaltungen stehen in einem Programmheft, das im Landratsamt und in den Rathäusern der Enzkreis-Gemeinden ausliegt. Es ist auch auf der Homepage des Enzkreises unter www.enzkreis.de/forum-21 eingestellt. (enz)



DemenzZentrum Enzkreis

Standort Kelter: Bachstraße 32 · 75210 Kelter · Telefon 072 36 / 13 05 08
E-Mail: Demenzzentrum@fachberatung-enzkreis.de

Einladung zum Vortrag

„Nicht schlafen können – nur die Ruhe bewahren.“

Dr. Eva Wechselberger, Dipl.-Biologin, Karlsbad

Am **Montag, 6. Mai 2019 um 18 Uhr** im DemenzZentrum, Bachstr. 32, Kelter/Dietlingen.

Goethe war der Auffassung „Der Schlaf heilt mir vieles!“. Doch was macht einen gesunden Schlaf aus und was passiert dabei? Etwa die Hälfte der Menschen über 65 Jahre klagt über chronisch schlechten

Schlaf. Welche Ursachen können zu Schlafstörungen führen? Was kann man tun bei Ein- und Durchschlafschwierigkeiten? Welche Tipps kann man ausprobieren, auch für Menschen mit einer Demenz? Über diese Themen spricht die Schlafexpertin Dr. Eva Wechselberger und steht für Fragen zur Verfügung stehen.

Eintritt frei, ohne Anmeldung. Infos im DemenzZentrum Keltern unter 07236/130508.

Ein Projekt des DemenzZentrums Keltern, des Schwarzwaldvereines Bezirk Schwarzwaldpforte, der Suchhunde Pforzheim und der Naturfreunde Dietlingen:

Lust am Wandern

Leichte Touren im westlichen Enzkreis

Durch das Tal der Nagold bei Unterreichenbach

Freitag, den 10. Mai 2019 Treffpunkt: 9:30 Uhr Bahnhofhalle Pforzheim. Mit der Kulturbahn fahren wir in das Nagoldtal nach Unterreichenbach. Am Bahnhof Brötzingen 9:56 Uhr besteht die Möglichkeit zuzusteigen. Die Tour beginnt in Untereichenbach um ca. 10 Uhr. Wir wandern am lauschigen Flussufer der Nagold bis nach Dennjächt. Dort werden wir zum Mittagessen im Gasthaus Adler erwartet. Der Weg zurück zum Bahnhof wird durch Vereinsmitglieder des Schwarzwaldvereins der Ortsgruppe Unterreichenbach mit Privat-PKWs zurückgelegt. Wanderführerin: Marion Sorg, Schwarzwaldverein Ortsgruppe Untereichenbach

Handicaps, wie sie - nicht nur - im Alter auftreten, z.B. eine Sehschwäche oder Gedächtniseinschränkungen sind kein Hinderungsgrund! Gäste sind sehr gern willkommen. **Mit Anmeldung: 07236/130508.**

Bundesagentur für Arbeit

Agentur für Arbeit Nagold – Pforzheim



Arbeitsagentur schließt früher

Die Geschäftsstellen der Agentur für Arbeit Nagold-Pforzheim in Calw, Freudenstadt, Mühlacker und Pforzheim schließen wegen einer Personalversammlung am Dienstag, dem 07. Mai 2019 bereits um 12.00 Uhr.

Die Hauptagentur in Nagold sowie das Berufsinformationszentrum in Nagold haben bis 13.00 Uhr geöffnet.

Die telefonische Erreichbarkeit ist unter der Nummer 0800 4 5555 00 kostenfrei von 08.00 bis 18.00 Uhr gewährleistet.

Volkshochschule Birkenfeld

Schirmherr: Bürgermeister Martin Steiner



Örtliche Leitung:

Margot Wahl für Exkursion, EDV, Kultur, Gestalten und Gesundheit Montag und Mittwoch 14.30 – 17.00 Uhr

Telefon + Fax 0 72 31 / 48 23 46 · E-Mail: birkenfeld02@vhs-pforzheim.de

Anmeldung direkt bei der VHS- Pforzheim / Enzkreis GmbH per E-Mail unter info@vhs-pforzheim.de oder telefonisch 0 72 31 / 3 80 00.

Es gelten die „Allg. Geschäftsbedingungen“ siehe vhs-Programm.

In folgenden Kursen können wir noch Teilnehmer aufnehmen:

Acrylmalerei und Collagen – Brigitte Bacher

Beginn: Mittwoch, 08.05.2019, 4 Termine, Mi., 18:00 – 20:15 Uhr Ludwig-Uhland-Schule Birkenfeld, Kirchgartenstr. 20, Raum 301

Gebühr 56,00 €; inkl. Material

Kursnummer 7504

Die Acrylmalerei bietet uns viele Möglichkeiten unsere Kreativität zu erweitern. So können unsere bemalten Bilder als Collage weiter überarbeitet werden. Landschaften, Blumenbilder sowie abstrakt Gemaltes können auf diese Weise veredelt und aufgewertet werden. es wird daraus ein faszinierendes Kunstobjekt entstehen. Dieser Kurs kann bei Interesse verlängert werden. Bitte mitbringen: Wassergefäß, Lappen, verschiedene Pinsel, Pappteller zum Mischen der Farben, kleine bespannte Bilderrahmen, Stoff- oder Spitzenreste, Bänder, getrocknete Blüten oder Gräser, Muscheln etc., Schere, Kleber (Patex).

Shinrin Yoku – Waldbaden – Sabine Schweickert

Heilsames Bewegen in der Natur

Freitag, 10.05.2019, 17:00 – 20:00 Uhr

Treffpunkt: Pavillon an der Deponie am Berg, Gräfenhausen

Gebühr 18,00 €; inkl. 2,00 € Lebensmittelkosten **Kursnummer 7509 K**

Unsere Natur und insbesondere der Wald sind für den Menschen schon immer eine Oase der Ruhe und Entspannung. Man fühlt sich nach einem Aufenthalt im Wald u. a. durch das Einatmen der ätherischen Öle der Pflanzen, insbesondere der Nadelbäume, wie frisch gebadet. Studien in Japan konnten nachweisen, dass sich das Waldbaden positiv auf unsere Gesundheit auswirken kann. Es soll den Blutdruck senken, den Puls regulieren, Stresshormone reduzieren und unser Immunsystem stärken. In Japan gilt Waldbaden sogar als Medizin. Auf unserem entspannenden Spaziergang entlang des Wald- und Wiesenrands spüren wir diesen Düften nach, machen zusätzlich kleine Atem- und Entspannungsübungen und genießen zum Abschluss eine kleine, feine Süßigkeit von der Tanne. Bitte mitbringen: Bequeme, wetterfeste Kleidung und Getränk.

Schönheitslexiere und kleine Waldköstlichkeiten selbst hergestellt – Sabine Schweickert

Mittwoch, 15.05.2019, 18:00 – 21:00 Uhr

Ludwig-Uhland-Schule Birkenfeld, Kirchgartenstr. 20, Küche (Zugang durch Schulhof, hinten rechts, Untergeschoss)

Gebühr 27,00 €; inkl. 8,00 € Lebensmittelkosten **Kursnummer 7506 K**

Aus Blättern, Nadeln oder Baumrinde kann man vieles herstellen, denn die ätherischen Öle und Harze der Bäume haben erstaunliche Wirkungen. An diesem Abend werden wir uns ein erfrischendes Ahorn-Deo und einen schmerzlindernden Fichten-Franzbranntwein herstellen, der auch bei Muskelkater wirkt. Wir bereiten uns hustenlösende Kiefernzuckerl zu, ein Latschenkiefer-Zipperlein-Balsam gegen Muskel- und Nervenschmerzen, ein Peeling mit Birkenblättern und dazu ein duftiges Tannenspitzenalz und ein feines, leckeres Fichtenkonfekt.

Bitte mitbringen: Geschirr-, Spültuch, Schürze, Getränk, Schreibzeug; kleine Flaschen und Dosen werden von der Kursleiterin mitgebracht.

Klangreise zum Frühlingserwachen – Karin Ilona Wachter

Donnerstag, 16.05.2019, 19:00 – 21:15 Uhr

Martin-Luther-Gemeindehaus Birkenfeld, Kirchweg 1, Großer Saal

Gebühr 18,50 € inkl. 1,50 € für Gebäck und Tee **Kursnummer 7501 K**

Die winterlichen Kräfte weichen, die Länge des Tages nimmt sichtbar zu. Nach der langen dunklen Zeit erwacht der Frühling und mit ihm die Sehnsucht nach Aufbruch, Regeneration, Licht und Klarheit. Wohligh eingepackt in Ihrer weichen Decke, begleitet von dem klärenden und vitalisierenden Duft der Zitronen lauschen Sie den facettenreichen Klängen der Bergkristall- und der tibetischen Klangschalen, Zimbeln und Gongs sowie den poetischen Texten. Erfahren Sie dabei Tiefenentspannung sowie bewusstes Loslassen vom Alltag und erleben Sie Regeneration, wenn die angeschlagenen Klangschalen ihre faszinierenden, langanhaltenden und obertonreichen Klänge entfalten und uns im Innersten berühren. Bitte mitbringen: Decke, Gymnastikmatte, Kissen, warme Socken. Das Gemeindehaus befindet sich im Kirchweg 1 (Ecke Hauptstraße), Zugang über die Hauptstraße.

Kleine Kräutertour am Wald- und Wiesenrand mit würzig duftenden Wiesen – und Waldgerichten in der Jagdhütte

– Sabine Schweickert, Matthias Jäck

Freitag, 24.05.2019, 17:00 – 21:00 Uhr

Jagdhütte Oberhausen/Gräfenhausen, von Birkenfeld kommend, in der scharfen Kurve links abbiegen und am Schützenhaus vorbei fahren

Gebühr 42,00 €; inkl. 15,00 € Lebensmittelkosten **Kursnummer 7507 K**

Auf unserer kleinen Wald- und Wiesentour rund um die Birkenfelder Jagdhütte werden wir interessante Wildkräuter kennenlernen und sammeln. Jetzt im Frühsommer, wo alles im Wachsen begriffen ist, haben Kräuter und Baumspitzen ein besonders feinwürziges und kraftvolles Aroma. Wir werden uns ein Süppchen vom Wiesenheu mit fruchtigem Weißwein zubereiten sowie eine Rehkeule in Kräuterkruste über dem Feuer gegrillt, wodurch das Fleisch im Geschmack würzig und zart bleibt. Dazu gibt es kleine Kartoffeln mit Wiesenblumen-Pesto. Zum süßen Abschluss werden wir uns mit einem Wiesenheu-Parfait verwöhnen. Bitte mitbringen: Geschirrtuch, Topflappen, Schreibzeug, Schürze, evtl. Getränk.

Bitte melden sie sich rechtzeitig zu den einzelnen Kursen an.